

Organisation

Kosten

250 € für Einzelzimmer mit Frühstück im Hotel Freihof incl. Referenten- und Tagungsgebühren.

Überweisung

Den Teilnehmerbetrag bitte mit der Anmeldung auf dieses Konto überweisen:

Verein für Gefangenenseelsorge Herford

IBAN DE94 4726 0307 0018 7207 00

BIC GENODEM1BKC

Bank für Kirche und Caritas, Paderborn

Anmeldung bis 1. März 2016

Es steht eine begrenzte Teilnehmerzahl von ca. 22 Plätzen zur Verfügung. Die Anmeldung bitte per e-Mail, regulärer Briefpost an Michael King (kath.) sowie an Stefan Thünemann (ev.)

✉ michael.king@jva-herford.nrw.de

king@knastseelsorge.de

stefan.thuenemann@jva-herford.nrw.de

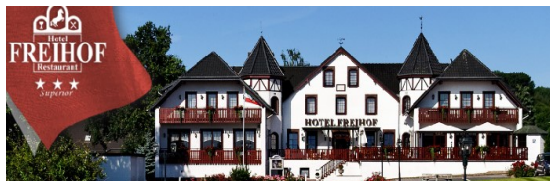
☎ +49 5221 / 885 -751 oder 750

☎ +49 160 / 9956 9510

🏠 JVA Herford

Seelsorge im Jugendvollzug

Eimterstraße 15, D 32049 Herford



Hotel Freihof www.hotel-freihof.de

Herforder Straße 118

D 32120 Hiddenhausen

Ortsteil Schweicheln-Bermbeck

☎ +49 05221/9944 990

Vorbereitungsteam

Michael King | JVA Herford

Stefan Thünemann | JVA Herford

Martina Paar | JVA Iserlohn

Karl Schwelkenbach | JVA W-Ronsdorf

Anreise

Lage

Das Haus ist ruhig und verkehrsgünstig gelegen mit schneller Anbindung an die Autobahnen A2 und A30, sowie den Stadtzentren von Herford und Bielefeld.

Zimmer

Das Hotel verfügt über 35 komfortable Zimmer, alle ausgestattet mit Dusche / WC, Telefon, Radio und Sat-Tv (teilweise direkt mit W-LAN oder DSL Anbindung)

Parkmöglichkeiten

68 kostenlose Parkplätze sind direkt am Hotel verfügbar.

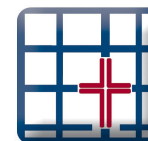
Zielbahnhof

Am Bahnhof der Hansestadt Herford besteht ein eingerichteter Shuttle Service. Dazu bitte die links angegebene Handy-Nummer nutzen oder vorab Ankunftszeit mitteilen. Anfahrt auch per Taxi möglich. Es sind 9 km und ca. 15 min. Fahrzeit.



Montag, 30. Mai 2016 -
Donnerstag, 2. Juni 2016
Hansestadt Herford

Glück Spiel Sucht



Studientagung
Arbeitsgemeinschaft
Jugendvollzug





Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Glücksspiele sind uralt und der Menschheit bereits 3000 v. Chr. ein Begriff. Eines der ältesten Glücksspiele ist das Würfeln, das sowohl in Schriften der römischen und griechischen Antike wie auch in Quellen der indischen Hochkultur beschrieben wird.

Der Übergang von einem zunächst noch harmlosen Spielverhalten zur Spielsucht ist relativ fließend und wird von den Spielenden oft gar nicht wahrgenommen.

Im Seelsorgeumfeld eines Jugendgefängnisses begegnet uns Glücksspielsucht auf den ersten Blick nur am Rande. **Multiples Suchtverhalten** mit illegalen Drogen und Alkohol stehen im Vordergrund. Insgesamt gaben aber 87,1 Prozent aller 16 bis 65-Jährigen an, mindestens einmal ein Glücksspiel ausprobiert zu haben.

Im **gemeinsamen Arbeitsfeld** der katholischen und evangelischen Seelsorge im Jugendvollzug laden wir in die Hansestadt Herford ein, um uns gemeinsam vor Ort kundig zu machen und uns über **Glück Spiel Sucht** auszutauschen.

Für Donnerstag können und sollen gerne eigene **Fallbeispiele** mitgebracht werden.

www.spielsucht-therapie.de/gluecksspiele-und-ihr-suchtpotential

Montag, 30. Mai 2016

Bis 17 Uhr	Anreise im Hotel Freihof
18.00 Uhr	Abendessen im Hotel
19.30 Uhr	Tagungsraum Hotel Freihof - Vorstellung Programm - Wo komme ich her? - Wie, mit was komme ich?
21.15 Uhr	Ausklang

Dienstag 31. Mai 2016

Ab 7.30 Uhr	Frühstück im Hotel Freihof
09.30 Uhr	Kreiskirchenamt Superintendent Michael Krause
10.00 Uhr	Fachstelle Sucht des Diakonischen Werkes Herford Horst Brönstrup - Prakt. Spiele der Teilnehmer - Was sind Glücksspiele? - Risikomerkmale und Ursachen - Geld und Geldmanagement
12.30 Uhr	Mittagessen Agentur für Arbeit
14.30 Uhr	- Glücksspielabhängige und deren Angehörige - Ambulante Rehabilitation - Prävention
15.30 Uhr	Kaffeepause
18.00 Uhr	Spirituelle Abendimpuls in der Münsterkirche Herford
19.00 Uhr	Abendessen im Cafe Lamäng am Marktplatz der Hansestadt
22.00 Uhr	Rückfahrt zum Hotel Freihof



Programm

Mittwoch, 1. Juni 2016

Ab 7.30 Uhr	Frühstück im Hotel Freihof
09.15 Uhr	JVA Herford Begrüßung durch Anstaltsleiter Friedrich Waldmann
10.00 Uhr	Möglichkeiten und Ansatzpunkte im Kontext des Jugendvollzuges - Fr. Twelenkamp , Sozialarbeiterin - Hr. Bauch , Suchtberater TVA - Hr. Modest , DroBs Bielefeld - Jugendliche Inhaftierte
12.00 Uhr	Mittagesgebet
12.15 Uhr	Imbiss in der Anstaltskirche
13.30 Uhr	Schloss Benkhausen Abfahrt (ca. 60 min. Fahrzeit)
14.30 Uhr	Gespräch mit David Schnabel , Spielschutzbeauftragter der Firma www.gauselmann.de
15.45 Uhr	Besuch des Automatenmuseums und/oder Werksführung des Spielautomatenherstellers
18.00 Uhr	Abendessen im Restraunt des Schloss Benkhausen, Espelkamp
21.30 Uhr	Rückfahrt ins Hotel Freihof

Donnerstag, 2. Juni 2016

Ab 7.30 Uhr	Frühstück im Hotel Freihof
09.00 Uhr	Tagungsraum Hotel - Seelsorgerlicher Ertrag? - Eigene Fallbeispiele - Erfahrungen im Alltag
10.30 Uhr	Reflexion Termine
11.15 Uhr	Reisesegen Spiritueller Abschluß
11.45 Uhr	Abschlussstärkung im Hotel

Die Tagung wird durch das Erzbistum Paderborn und die Landeskirche Westfalen gefördert.

Programmänderungen vorbehalten